

Saale-Zeitung.

Ständevertragter Jahrgang.

werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 30 Pfg. ...

Erhalten wöchentlich postlith: Sonntags und Feiertage einmal, sonst postmal täglich.

Redaktion und Druck-Verlagshaus: Halle, Gr. Sandkaistraße 17; Redaktionsstelle: Markt 34.

Bezugspreis: Je Saale vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Nr. 351.

Halle a. d. Saale, Dienstag, den 30. Juli 1907.

1907.

Das Sinken des Ansehens der deutschen Sozialdemokratie.

Am 18. bis 25. August tagt in Stuttgart der internationale Sozialistkongress. Nach längerer Unterbrechung ...

Zu einem kurzen Überblick führt Michels zunächst aus, wie die deutsche Sozialdemokratie zum internationalen Vorbilde geworden war. So groß aber ihr Ansehen ...

Nach den Ausführungen von Dr. Michels scheint sich nun eine neue Epoche anzubahnen, in der die faktischeren ...

Politisch wollen wir uns den letzten Gedankengang von Michels ...

Deutsches Reich.

Hof- und Personalmeldungen. Wegen Reichs erledigte die Adresse des Kaisers ...

fort dürfte sich Fürst v. Bismarck in den ersten Tagen des August ...

Kaiser Wilhelm und Zar Nikolaus.

Als Ort der Zusammenkunft wird heute im Gegensatz zu früheren ...

Der gefesselte Redakteur.

Die sozialdemokratische „Wahl-Woche“, deren Redakteur ...

Die Urnen in Kamerun.

In den letzten Tagen berichteten Urnen in Kamerun ...

Polenfrage.

— Im nördlichen Teile Niederschlesiens, ganz besonders ...

Bahnverlegung.

— Die Bahnverlegung der Exilarbeiter in Landes- ...

14. Deutscher Turntag.

Im südlichen Teile und Teilbus wurde heute unter starker ...

die Gegner dazu benutzt, den Verkehr im Oktober fertig gestellten ...

In der Debatte wurden von einigen Rednern die schärferen ...

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf Veränderungen ...

Russland.

Aus Südrussland.

Ministerpräsident Clemenceau erklärte bei dem Empfang ...

Die neue Verfassung gegen den Zaren.

Nach Berlinerger Nachrichten des „M.“ gewinnt man aus ...

Bestellung festgenommen. Mit dem Wege zur Kirche erkrankte der Mann an einer Grippe und starb am 21. November 1898 an einer Grippe. Die Leiche wurde am 22. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 23. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 24. November 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 25. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 26. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 27. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 28. November 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 29. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 30. November 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 1. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 2. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 3. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 4. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 5. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 6. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 7. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 8. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 9. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 10. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 11. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 12. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 13. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 14. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 15. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 16. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 17. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 18. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 19. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 20. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 21. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 22. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 23. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 24. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 25. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 26. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 27. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 28. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 29. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 30. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 31. Dezember 1898 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 1. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 2. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 3. Januar 1899 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 4. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 5. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 6. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 7. Januar 1899 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 8. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 9. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 10. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 11. Januar 1899 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 12. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 13. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 14. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 15. Januar 1899 an die Leiche abgeholt.

Die Leiche wurde am 16. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 17. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 18. Januar 1899 an die Leiche abgeholt. Die Leiche wurde am 19. Januar 1899 an die Leiche abgeholt.

Das heißt aber, daß sie sowohl durch die herabgehende Macht des Geldes als auch durch materielle Hilflosigkeit die deutsche Schmach in Österreich hätten. Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.) Die deutsche Nation in Österreich hätte das eine gemeinliche Ziel: ihre deutsche Heimat zu sichern und zu sichern! (Ständischer Reichstag.)

Unruhen auf Celebes.
Norderdam, 30. Juli. Nach einem Telegramm des Nieuwe Rotterdamse Courant aus Batavia trifft die Bevölkerung der Distrikte Malindang auf Celebes eine aus 8 Mann bestehende Infanterieabteilung an und macht sie nieder. Eine Abteilung Polizeitruppen ist nach Malindang abgegangen.

Ein Großfeuer in New York.
New York, 30. Juli. Heute morgen ist in Longbeach auf Long Island das Bonanza-Hotel, eines der größten Hotels der amerikanischen Küste, bis auf den Grund niedergebrannt. Die Vermögensgegenstände des Hotels betragen 800,000 Mark nach dem letzten Inventar.

Naon Island, 30. Juli. Nach genauer Feststellung beträgt die Zahl der bei den Aufständischen getöteten und Verwundeten 8 Personen und 21 Soldaten beim Bonanza-Hotel. Von den verwundeten Aufständischen sollen zwei ihren Wunden erliegen; der Zustand eines Soldaten ist bedenklich. Augenblicklich herrscht Ruhe.

Konstantinopel, 30. Juli. Der Fürst von Samos Konstantin Kotabotzoff ist hierher berufen worden. Ob seine Abreise für zu erwarten ist, ist nicht bekannt. Letzthin wurde eine Deputation hier, um Beschwerden gegen den Fürsten vorzubringen. Die Fürstlichen Beamten sind den Fürsten fünf bemüht, seinen Sturz herbeizuführen.

Saint Paul, 30. Juli. Nach den letzten Ermittlungen sind bei den vorgerichteten Unruhen in Naon Island ein Aufständischer getötet und 21 Soldaten und Soldaten verwundet worden.

Leitung: Otto Sonne.
Verantwortlich für den politischen Teil: J. B. Albert Herling; für das feuilletonistische und für den lokalen Teil: Otto Sonne; für den Provinzialteil: Albert Herling; für den Handelsteil: Ernst Böhm; für den Infanterie-Teil: Ludwig Dönges; Druck und Verlag von Otto Sonne. Sämtlich in Halle a. S.
— Diese Nummer umfasst 6 Seiten —
(einschließlich Literaturblatt.)

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Garner Straßenbahn, A.-G. Die Verwaltung versendet jetzt ihren Bericht für das Geschäftsjahr 1906. Im Personenverkehr betrug die Betriebserlöse 154,800 M., im Güterverkehr 156,474 (116,034) M., somit betrug der Betriebserlös 311,274 (232,068) M. Der Steigerung der Betriebserlöse steht leider auch eine erhebliche Steigerung der Betriebsausgaben gegenüber, so daß der Betriebserlös nur um rund 20% gestiegen ist. Die Erhöhung der Betriebsausgaben ist auf die Steigerung der Materialpreise, der Löhne und Gehälter der Angestellten sowie auch auf den im Berichtsjahre eingetretenen Streik im Menschewitzer Kohlenwerke zurückzuführen. Weiterhin ist der Erhöhung der Betriebsausgaben eine notwendig gewordene größere Reparatur an den alten Dampfmaschinen bei. Die Einnahmen betragen ferner im Berichtsjahre 67,998 (60,652) M., im Güterverkehr 49,162 (34,478) M., im ganzen 117,160 (95,130) M. Der gesamte Bruttoerlösbetrag betrug 107,748 (87,763) M., dazu kommt ein Vortrag aus dem Jahre 1905 in Höhe von 472 M. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Bruttoerlös in folgender Weise zu verwenden: Abschreibungen 45,000 (45,000) M., für Rücklagen in der Erneuerungsbauarbeiten 80,000 M., Vortrag auf neue Rechnung 821 M. Eine Dividende gelangt also wieder nicht zur Verteilung.

Zur Gründung eines englischen Stahlwerksverbandes. Zu dem jüngst durch die Presse gegangenen Gerüchten von der bevorstehenden Gründung eines englischen Stahlwerksverbandes schreibt, als berichtend, die Times, daß man in den verschiedenen Zweigen des englischen Eisenhandels lediglich die Frage einer gemeinsamen Bekämpfung des ausländischen Wettbewerbs erörtern habe. Vorhanden ist ein englischer Stahlwerksverband, der sich englischer Stahlwerke könne noch keine Rede sein, man denke nur an eine Interessensverbindung der auf den verschiedenen Fabrikationsbetrieben schon bestehenden Handels-Vereinigungen dem Auslande gegenüber. Wahrscheinlich werde man sich um eine Kapitalgesellschaft für die Schaffung einer Zentralstelle entscheiden, die die erteilten Aufträge zu sammeln und zu verteilen habe.

London, 29. Juli. (Sudafrikana) Die Minenkurse) Central Mining 11,12, Chartered 1,21, Cons. Goldfield 8,21, Anglo Min. Sel. 0,45, De Beers 2,81, East Rand 3,67, Geduld 1,0, General Min. & Fin. 1,00, A. Goerz & Co. 0,24, Jagersfontein 6,75, Otavi 8,2, Randfontein 1,40, Rand Mines 5,37, Roofop Cent Deep 0,48, Roofop United 1,12, Sheba 0,18, South West Africa 18,6, Witwaters. Deep 3,87.

Rio de Janeiro, 27. Juli. Wechsel auf London 157/8

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kail-Käsen von Samuel Zielenzger, Berlin u. Essen, 29. Juli.

	Gold	Brief	Gold	Brief	
Alexanderhall	7600	7650	Hugo	1425	1600
Beinrode	4660	4800	Immerrode	1470	1525
Barthel	10,500	10,500	Johannshall	1875	2000
Christand	68,0	69,50	Justus I.	413,40	450,0
Cöckenhall	75	125	Kaiserö	7650	8000
Deudonno	92	4300	Ludwigshall	8000	8500
Deutsche Kail-Akt.	3900	4000	Neudorf	15,400	16,000
Hann. Kail-Akt.	3800	4000	Roiland	70	70
Friedrichshall	69,0	71,0	Ronnenberg (Akt.)	135	137
Glückau-Sonderh.	14,900	16,400	Rosenberg	1325	1600
Güntershall	3580	3950	Schmalz	300	375
Hann. Kail-Akt.	34	34	Schmalz/Kailw. A.	305,90	215,0
Hansa	2200	2300	Schieferkautsch.	375	450
Hastor	23,0	47,0	Siegfried I.	1775	1875
Heidelberg	52,5	53,2	Sigmund	128,90	130,0
Hörsing	102,0	107,0	Tautonia-Aktiva	179,0	179,0
Hohenfels	745	760	Wilhelmshall	12,30	12,400
Hohensollern	3700	4100	Wintershall	11,300	11,400

Schlachtviehmarkt Leipzig, 29. Juli. Marktpreise für 50 kg in Mark, ohne Notierung für Lebendzwei für Schlachtgewicht.
Auftrieb: 417 Rinder, u. zwar: 173 Ochsen, 25 Kalben, 141 Kälber, 78 Bullen; 341 Kälber; 638 Stück Schafvieh; 1457 Schweine; zusammen 2758 Tiere.

	—	88
Ochsen:	1. vollfleischig, ausgemastet	— 88
	2. junge fleischig, nicht ausgemastet	— 80
	3. mäßig genährte Junge, gut genährte ältere	— 78
	4. gering genährte junge Ältere	— 60
Kalben u. Kälber:	1. vollfleischig, ausgemastet Kalben	— 88
	2. vollfleischig, ausgemastet Kälber	— 80
	3. ältere ausgemastete Kälber	— 70
	4. mäßig genährte Kälber und Kalben	— 60
	5. geringgenährte Kälber und Kalben	— 60
Bullen:	1. vollfleischig, höchster Schlachtwertes	— 76
	2. mäßig genährte ältere u. genährte ältere	— 71
	3. gering genährte	— 60
Kälber:	1. feinste Mast (Vollm.-M.) u. beste Saugkälber	— 45
	2. mittlere Mast und gute Saugkälber	— 45
	3. geringe Saugkälber	— 32
	4. ältere gering genährte (Fresser)	— 25
Schafe:	1. Mastlamm und jüngere Mastlamm	— 41
	2. ältere Mastlamm	— 31
	3. mäßig genährte Mastlamm, Schaf (Merzschaf)	— 40
Schweine:	1. vollfleischig der feineren Rassen	— 68
	2. fleischig	— 65
	3. gering entwickelte, sowie Sauen und Eber	— 60
	4. unentwickelte (aus.)	— 50

Geschäftsgang in Rindern, Kälbern langsam, Schaf, Schweinen mittelmäßig. Verkauf: 352 Rinder, u. zwar: 187 Ochsen, 24 Kalben, 194 Kälber, 67 Bullen, 340 Kälber, 473 Schafe, 1365 Schweine

Teile Nachrichten und Telegramme.

Der Rindermörder von Berlin.

Berlin, 30. Juli. Ein neues Verbrechen an einem 13-jährigen Mädchen wurde gestern mittig gegen 12 Uhr in der Schönhäuser Allee verübt. Zum Glück wurde der Täter, der nach der Vernehmung sehr anders sein konnte, als der geistliche Rindermörder aus dem Bezugsjahr 1902, verhaftet. Er ist ein 21-jähriger Arbeiter, der sich nicht mehr zu erinnern vermag, was er an dem Mädchen getan hat. Er ist ein 21-jähriger Arbeiter, der sich nicht mehr zu erinnern vermag, was er an dem Mädchen getan hat. Er ist ein 21-jähriger Arbeiter, der sich nicht mehr zu erinnern vermag, was er an dem Mädchen getan hat.

Das russische Aufstich.

Berlin, 30. Juli. Der letzte Ballon der Militär-Luftschiff-Abteilung wurde gestern morgen eine Mondoberfläche in der Höhe von 10000 Metern erreicht. Der Ballon wurde in der Höhe von 10000 Metern erreicht. Der Ballon wurde in der Höhe von 10000 Metern erreicht.

Zur Haager Friedenskonferenz.

Brügel, 30. Juli. Die Mitglieder der Haager Friedenskonferenz bestätigten gestern auf Einladung der belgischen Regierung die Hofenregeln von Bechtold und wurden dann im Ratssaal von Brüssel durch den Bürgermeister begrüßt, der den Arbeiten der Konferenz einen guten Erfolg wünschte. Der deutsche Delegierte, Herr v. Martens, brachte ein Hoch auf den König der Belgier, die Stadt Brügel und Belgien aus. Im Namen der belgischen Regierung dankte der Minister des Auswärtigen dem Delegierten. Die Delegierten bestätigten dann die Bestätigung des Goldenen Briefes.

Aus dem englischen Unterhause.

London, 30. Juli. Macdonald (Liberalpartei) fragt an, ob der mit Rücksicht geschlossene Vertrag allgemeiner Natur sei oder sich nur auf die Grenzverhältnisse beschränke, oder aber, ob wie in dem Falle des englisch-französischen Vertrages, die Bestimmungen, die mit Rücksicht geschlossen wurden, die Bestimmungen des englischen Gesetzes betreffen, oder ob der Vertrag nur zwischen Regierung und zum russischen Volke in Betracht käme. Die Antwort lautete, dass der Vertrag von 1831 nicht zwischen den Regierungen, sondern zwischen den Regierungen und dem russischen Volke geschlossen wurde. Die Bestimmungen des Vertrags betreffen die Bestimmungen des russischen Gesetzes, die Bestimmungen des russischen Gesetzes betreffen die Bestimmungen des russischen Gesetzes.

Waren- und Produktenberichte.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse usw.
* Berlin, 29. Juli. Fröhmärkt (mittler festgestellte Preise)
Weizen inländ. 410,00-211,00 Roggen inländ. 209,00

Petroleum
* Hamburg, 29. Juli. Petroleum fest. Stand. white loco 7,55
* Antwerpen, 29. Juli. [Schluß] Raffiniertes, Type weiß
* Nordhatten, 29. Juli. Petroleum, 40% Vol. für 100 kg 62,00

Chemische Produkte.
London, 27. Juli. Chlorisulph. ord. 11 sh. 8 d., raff. 11 sh. 9 d.
Metalle.
* Hamburg, 29. Juli. Silber 94,50 Br., 94,00 G.

Kartoffelmehl und Stärke.
* Berlin, 29. Juli. Kartoffelmehl und Stärke 16,50-19,00
* Magdeburg, 29. Juli. Kartoffelstärke und -Mehl 16,50-18,75

Wolle. Hannover.
* Bremen, 29. Juli. Hannoverische Woll. uppl. middl. loco 66
* Liverpool, 29. Juli. Woll. in Arbeit. Umsatz 6300 B.

Wasserspiegel, + bedeutet über, - unter Null.
Arlon, Brückenpegel 27. Juni +0,54 28. Juni +0,54
Weidenfl. Oberpegel +2,46 +2,46

Zucker.
* Hamburg, 29. Juli. nachm. 6 Uhr. Rüben-Rohzucker, 1. Prod
* London, 29. Juli. 96% Javanischer stetig loco 10 sh. 6 d.

Heu, Stroh etc.
Halle, 29. Juli. Bericht über den Heu- und Strohmarkt
Halle, 29. Juli. Preise für 60 kg. Heu und Stroh

Der Wasserstand von Trotha befindet sich im Abendstande.
Moldau, Inscr. Bsp. Bism. /
Büdweis +28 +0,16 Torgau +29 +1,26

Berliner Börse,
29. Juli.
(Ergänzung zu den telephon. Meldungen im gestr. Abendblatt.)

Bank-Aktionen.
do. S.XXVI unkl. 13 3/4 95,50
do. S.XXVII unkl. 14 3/4 95,50

Obligationen von Ind.-Ges.
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00

Deutsche Staatspapiere, Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Loo.
D.R. Schatzanw. 1904 3 1/2 95,50

Bank-Aktionen.
Barmer Bank-Aktion 7 1/2 123,50
Breit. Wechsel-Bank 6 1/2 116,25

Obligationen von Ind.-Ges.
Gewerksch. D. Kaiser 4 1/2 100,00
Akt.-Ges. Anil.Fabr. 4 1/2 100,00